

Kassenarztsitze

Pfalz

Von der Kassenärztlichen Vereinigung Pfalz werden folgende Kassenarztsitze als vordringlich zu besetzen ausgeschrieben:

Lambrecht, Landkreis Bad Dürkheim, praktischer Arzt. Lambrecht ist ein landschaftlich herrlich gelegenes Städtchen in der Nähe von Neustadt/Weinstraße mit allen schulischen Möglichkeiten. Es handelt sich um die Besetzung einer durch Tod verwaisten Arztstelle, gegebenenfalls mit Umsatzgarantie und sonstigen Förderungsmöglichkeiten durch die KV.

Kirchheimbolanden, Donnersbergkreis, praktischer Arzt;

Ludwigshafen-Gartenstadt, praktischer Arzt. Durch Einstellung der Tätigkeit von zwei Allgemeinärzten ist diese Kassenarztstelle frei geworden. Es handelt sich um einen Stadtteil in bevorzugter Lage mit modernen Wohnbaugebieten und allen schulischen Möglichkeiten, einschließlich Universität in Mannheim-Heidelberg. Der Notfall- und Sonntagsdienst ist geregelt.

► Bei entsprechender Voraussetzung können eine Umsatzgarantie von 100 000 DM sowie sonstige Förderungsmaßnahmen verschiedenster Art gewährt werden. Wohn- und Praxisräume stehen zur Verfügung, einschließlich Vorkaufsrecht für das Haus.

Anträge auf Zulassung zur kassenärztlichen Tätigkeit mit den nach § 18 der Zulassungsordnung vom 28.5.1957 erforderlichen Unterlagen können bei der Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses für Ärzte in der Pfalz, 6730 Neustadt/Wstr., Maximilianstraße 22, Postfach 224, eingereicht werden.

Auszeichnung für Dr. Wolfgang Cyran

Für seine Verdienste um die hessische Ärzteschaft wurde der Wiesbadener Gynäkologe und Vorsitzende der Bezirksärztekammer Wiesbaden, Dr. med. Wolfgang Cyran, mit der Ehrenplakette der Landesärztekammer Hessen ausgezeichnet. Der Präsident der Landesärztekammer, Dr. Bechtoldt, überreichte diese Auszeichnung an Dr. Cyran am 6. April anlässlich der Delegiertenversammlung der Landesärztekammer in Bad Nauheim. Dabei würdigte Dr. Bechtoldt ausführlich die zahlreichen Verdienste, die sich Dr. Cyran nicht nur bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben im Dienste der ärztlichen Körperschaft seit mehr als 17 Jahren, sondern auch als renommierter Medizinjournalist und Autor mehrerer Fachbücher erworben hat.

Rei

Gesundheitsministerium: Pressereferat geteilt

Geert Mueller-Gerbes, Pressereferent des Bundespräsidenten, wird am 1. Juli 1974 als Sprecher und Leiter des Pressereferates in das Bundesministerium für Jugend, Familie und Gesundheit eintreten. Aus Gründen einer wirksameren Arbeitsaufteilung wird das bisherige Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geteilt. Leiter eines neuen Referates für Öffentlichkeitsarbeit wird Jürgen Cieslik. Renate Lotze wurde bis zum 30. Juni mit der kommissarischen Leitung des Pressereferates beauftragt.

EB

Dr. Hans Heller 65 Jahre

Dr. med. Hans Heller, Chefarzt der Chirurgischen Abteilung des Kreiskrankenhauses Deggendorf/Niederdonau, vollendete am 1. Mai 1974 sein 65. Lebensjahr. Hans Heller, gebürtiger Passauer, widmete

seine Schaffenskraft nach der Tätigkeit in der Universitätsklinik Bonn dem Aufbau der Chirurgischen Abteilungen zuerst in Osterhofen, später dann in Deggendorf. Unter seiner Leitung entwickelte sich diese Abteilung in solcher Weise, daß sie heute über die modernsten chirurgischen Methoden auf diesem Gebiet verfügt. Zahlreiche junge Chirurgen, die unter Hellers Führung ausgebildet worden sind, erinnern sich seiner zu diesem Tage in Dankbarkeit.

VV

Dr. Karl Weiler gestorben

Regierungsmedizinaldirektor i. R. Dr. Karl Weiler, Facharzt für Nerven- und Gemütsleiden, ehemaliger Präsident der Bayerischen Landesärztekammer von Ende 1947 bis Anfang 1955, ist am 23. Dezember 1973 im 96. Lebensjahr verstorben. Dr. Weiler hatte sich besondere Verdienste um die Wiederbegründung der Bayerischen Landesärztekammer 1946 erworben. Während seiner Amtszeit als Präsident gehörte er auch einige Jahre dem Geschäftsführenden Vorstand der Bundesärztekammer an.

H

Sutherland gestorben

Professor Dr. Earl Wilbur Sutherland, der im Jahre 1971 für seine Hormonforschungen den Nobelpreis für Medizin und Physiologie erhalten hatte, ist am 9. März 1974 im Jackson-Krankenhaus von Miami verstorben. Professor Sutherland wurde am 19. November 1915 in Burlingame (Kansas) geboren, war als Pharmakologe und Biochemiker an den Universitäten von Washington und Cleveland tätig und wurde 1963 als Professor für Physiologie an die Vanderbilt-Universität in Nashville berufen. Zuletzt war er Professor für Biochemie an der Universität von Miami. Seine Forschungen bezogen sich hauptsächlich auf den Metabolismus der Glukose und die Tätigkeit der Hormone.

gn